

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 41 (1915)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein sonderbarer Mensch

Der kleine Willy geht mit seinem Vater spazieren. Unterwegs treffen sie einen Freund seines Vaters und nun wird natürlich auch von dem Krieg gesprochen.

„Vater,“ sagt plötzlich Willy auf dem Heimweg, „das war ein sonderbarer Mensch.“

„Wer denn?“ fragt der Vater.

„Der Herr, mit dem du über den Krieg gesprochen hast.“

„Warum denn?“

„Na, er hat doch immer die Geldgrauen „Soldaten“ geheissen.“

Jack Samlin, Lausanne

Theater Cabaret

„BONBONNIÈRE“

Zürich, Bahnhofstrasse 70—72

Täglich: 8 bis 11 Uhr Vorstellung.



Briefmarken

An- und Verkauf, Preis-Liste über Marken und Alben gratis. Emil Wettler, Zürich, Usterstrasse Nr. 1. 1329

Sprechmaschinen



Platten und Zubehörenden

Beste u. billigste Bezugsquelle bei

A. Weber, Rennweg 22, Zürich

Kataloge gratis - Reparaturwerkstätte

Löwenzwinger!!

nach Hagenbedischer Art, zwei Löwen frei auf drei Meter Distanz über einem Wassergraben zu sehen, unter Hunderbüschen, sowie fünf schöne Panther, Nieselbär und Wolf, Schafal, Adler, Geier, Affen.

Menagerie Eggenchwiler, Milchbuck-Zürich

Buchdruckerei Jean Frey

Wein- und Speisenkarten, Menus, Blocks, Flaschen-Etiketten, Rechnungen, Konzertprogramme, Einladungskarten, Couverts, wirkungsvolle Plakate etc.

Kein Laden! - Billig!

Reise- und Hand-Koffer

Schul-Tornister Taschen und Mappen

Lederwaren

Mod. Damen-Musik-Brief-Japan-Reise-Taschen! Körbe!

Lachmund-Püster

Ecke N. Beckenhofstr. 6, Waltersbachstr. 1, dir. ob Drahtschmidt-Treppe am Tram nach Oerlikon, 5 Min. vom Bahnhof. 1328

Kochkisten mit Heizrost à 7 bis 37 Fr.



Korsett-Ersatz „Electra“

Goldene Medaille prämiert gibt stramme, elegante Haltung mit veredelter Figur.

Motto: „Schöne Gestalt Hat grosse Gewalt.“

Büstenformer, regulierbar Fr. 4.80, 5.80, verbunden mit Geradehalter 8.50, verleiht natürliche, schön geformte Büste. Korsettsatz, vereinigt mit Brust-, Rock- und Geradehalter Fr. 12.80. Katalog gratis.

H. Hafner, Altstetten-Zürich.

Prompter Postversand. 1329

Wer Wert darauf legt, dass seine Schuhe und speziell die Sohlen möglichst lang erhalten bleiben, seine Füße nicht nass und kalt werden, der verwendet nur das wasserdicht und geschmeidig machende Schuhfett Marke N.

überall erhältlich oder direkt beim Fabrikanten: E. Niederhauser, Bern.

A. Friedrich fertigt Zürich Stempel jeder Art Fraumünsterstr. 27

Besuchen Sie

das Japanische Tearoom, Maulbeerstr. 11, Bern. 1339

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle und aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen u. Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumler's Heilanstalt, Genf 477.

Asthma

Katarrhe Atemnot

Probieren Sie die seit Jahren vorzüglich bewährte Methode eines Arztes. Gratisproben, sowie prima Referenzen bei E. Schmid, Bern, 18 Finkenrain. 1340



Kautschuk-Regenmäntel

und Pelerinen für Herren und Damen

in grosser Auswahl!

H. Specker's Witwe A.-G., Zürich

Gummiwaren-Fabrik, Kuttelgasse 19 mittl. Bahnhofstr.

Telephon 33.16 — Reparaturen — Gegründet 1880

Stottern PENTE-ANSTALT

Broschüre 80 Cts. [H 2530 0]

Laufenburg (Kt. Aargau)

Der Geschäftsdoktor

????????????????

Das Zeitungs-Inserat

In unsern bekannten

: Ostschweizer Weinen :

wie auch in Waadtländer

können wir zufolge unserer grossen Lager immer reichlich dienen. Speziell aufmerksam machen wir auf unsere bedeutend erweiterte Kollektion von feinen Tiroler Tischweinen

auf Grund von Einkäufen aus besseren Lagen an Ort und Stelle. Wohl-assortiert sind wir ferner stets in guten italienischen u. spanischen Couper- und Tischweinen

Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur. 1339

Elixir Dentifrice DENTINOL

Unvergleichlich bestes, allen andern überlegenes Präparat. Von köstlichem Wohlgeschmack, erhält es Zähne und Mund gesund und schön, verleiht dem Atem eine herrliche Frische. Durch seine Eigenschaft, in die Schleimhäute des Mundes einzudringen, wirkt es noch stundenlang nach Gebrauch antiseptisch u. bazillentötend.



Flasche Fr. 4.—
1/2 Fl. Fr. 2.—, 1/4 Fr. 1.25

En gros: E. Kälberer, Genf

Restaurant z. Sternen, Albisrieden

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt — Gartenwirtschaft. — Prima Rauchfleisch. — Bauernschüblig. — Selbstgeräucherten Speck. — Gute Landweine, Most und Löwenbräuer.

Höfl. empfiehlt sich

Aug. Frey.

Was ist Ironie?

Wenn die Gläubiger das „Wenige“, was bei einem Konkurse übrig bleibt, „Masse“ nennen! E. R.

Letzte Hoffnung

Seitdem Bräulein Calalia das Lied: „Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht“ gelesen, geht sie im Frühling allabendlich im Garten spazieren und hält den Ringfinger in die Höhe. E. R.